Öffentlicher Anzeiger, 14.03.2019

Sport und Spaß beim Nachthemdenturnier

Tischtennisspieler gaben sich närrisch – Angemessene Kleidung wichtiger als der Sieg in der Leinenbornhalle

Bad Sobernheim. Die Bad Sobernheimer Leinenbornhalle war prall gefüllt mit Tischtennisakteuren aus der ganzen Region in teils bunten und außergewöhnlichen Schlafanzügen und Nachthemden. Rund 35 Teilnehmer – Hobbyspieler wie Aktive – hatten sowohl optisch als auch sportlich einiges zu bieten. In sehr kameradschaftlich geführten Wettkämpfen im Einzel und im Doppel wurden unter der kompetenten Turnierleitung von Daniel Geißler und Andreas Porr bis in die Nacht hinein die Sieger ermittelt. Bei den „Profis" setzte sich Christian Kronenberger im Finale gegen Dominik Hub durch. Den dritten Platz teilten sich Christopher Glensk und Sven Schäfer (alle TTF Bad Sobernheim).

Im Doppel siegten Marco Soloch (TTF) und Manuel Fey (Bollenbacher SV) vor Christa Sauerbeck/Michael Stumpf (Bollenbach/TTF) in angemessener Turnierbekleidung. Platz drei teilten sich Christa Quint und Klaus-Dieter Jungk (Bollenbach/Oberstein) mit Helmut Ackva und Jan Korkowski (TTF/Seesbach). Die Hobbyklasse gewann Thomas Schlarb (TTF) vor Klaus Quint (Bollenbach). Christa Quint und Christa Sauerbeck (beide Bollenbach) scheiterten in den Halbfinals. „Es war wieder einmal ein sehr schönes Turnier mit sehr viel Sportsgeist und guter Laune bei den Teilnehmern. Das wird sicherlich auf viele Jahre hin in der Fastnachtszeit immer wieder seine Fortsetzung finden", sind sich die Organisatoren schon jetzt einig.

Im Finale des Doppels unterlagen Christa Sauerbeck und Michael Stumpf (rechts) dem Team Marco Soloch und Manuel Fey.

Foto: Tischtennis-Freunde Bad Sobernheim